

Bernhard-Weiß-Str. 6  
10178 Berlin-Mitte

U+S Alexanderplatz

Landeselternausschuss Berlin  
Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie ■ Bernhard-Weiß-Str. 6 ■ D-10178 Berlin

An die

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Vorsitzender	Norman Heise
Geschäftsstelle	Andrea Schreiber
Zimmer	5A09
Telefon	030 90227 5684
Zentrale ■ intern	030 90227 50 50 ■ 9227
Fax	030 90227 6104
E-Mail	LEA@senbjf.berlin.de
Internet	www.leaberlin.de
Datum	05.03.2018

## Beschluss vom 02.03.2018

### Platz in Mensa und Küche in Neu- und Bestandsbauten

---

Die jetzt zu planenden und dann entstehenden Schulbauten sowie die durchgeführten Maßnahmen an Bestandsbauten sollen den Anforderungen der nächsten Jahrzehnte gerecht werden. Hierbei sind sowohl die wachsenden Schülerzahlen als auch die sich verändernde Pädagogik sowie der gesellschaftliche Wandel zu berücksichtigen. Den Schulen wird eine neue Bedeutung als Lern- und Lebensort zugemessen. Daher sollte auch die Planung zukunftsorientiert sein.

Schulessen darf längst nicht mehr nur als 'Essensversorgung' gesehen werden, sondern ist Teil des pädagogischen Bildungsauftrages und des Ganztagsbetriebes der Schulen.

Die Mensa stellt zukünftig nicht nur einen Ort zur Nahrungsaufnahme dar, sondern soll allen Schülern und Schülerinnen (unabhängig davon, ob sie am Essen teilnehmen) auch als Aufenthaltsraum dienen, um gemeinsame Pausen zu ermöglichen. So ist auch bei den Oberschulen nicht nur für 40 sondern für 100% der Schüler und Schülerinnen der Platz bereit zu stellen. Dieser Platz sollte nicht nur temporär durch Öffnen in den Mehrzweckraum herstellbar sein, sondern dauerhaft zur Verfügung stehen. Somit ist auch gewährleistet, dass der Mehrzweckraum seiner Bestimmung gerecht werden kann und nicht dauerhaft zur Mensa umfunktioniert werden muss. (Dies findet schon Erwähnung im Kapitel 'Raumkonzept' der Broschüre „Ganztägig Lernen - Eckpunkte für eine gute Ganztagschule“ herausgegeben von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft, Februar 2013.)

Welche wichtige Bedeutung eine gesunde, frisch zubereite Mahlzeit an einem langen Schultag aus ernährungsphysiologischer Sicht hat, ist längst bekannt. Das darf nicht länger ignoriert werden und daher muss in Schulen jetzt die Möglichkeit für Produktionsküchen geschaffen werden.

Der Landeselternausschuss Berlin fordert die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie (SenBJF) auf, bei allen Schulneubauten und auch vorgenommenen Baumaßnahmen in Bestandsbauten

- sowohl in Grund- als auch in Oberschulen (!) mit Platzbedarf für 100% eine der Schülerzahl angemessenen große Mensa zu planen (Orientierungswert lt. Montagstiftung 1,5 m<sup>2</sup>/Essplatz), so dass es für alle Schüler und Schülerinnen möglich ist, in nicht mehr als zwei Schichten in ausreichend langer Pausenzeit ihre Pause dort zu verbringen,
- ausreichend Raum für Küche und Lager zu berücksichtigen sowie die technischen Voraussetzungen zu schaffen, dass (evtl. auch erst zu einem späteren Zeitpunkt) das Kochen vor Ort auch für 100% der Schüler und Schülerinnen möglich ist.